Chenille-Möbelstoffe

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Textiles suisses - Intérieur

Band (Jahr): - (1987)

Heft 1

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794501

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

CHENILLE-MÖBELSTOFFE

FASZINATION UND SPITZEN-TECHNOLOGIE



Chenille-Qualitäten im Bereich Möbelstoffe pflegt die Jacob Rohner AG in Heerbrugg in besonderer Weise. Dahinter steht ein traditionsreiches Know-how. Sichtbarer Erfolg für diese Vorwärts-Strategie sind die in Struktur, Farbe und Dessinierung hervorstechenden Qualitäten.

Die Neuheiten basieren auf Dralon-Chenille im Feinst-Titre, um die Druckstellen-Resistenz zu steigern. Zudem verhindert dieses Garn ein rasches Anschmutzen. Aber auch bei der Ausrüstung wird mit einer aufwendigen Technik gearbeitet, der Sternfärbung. Gewoben werden sämtliche Dessins auf Jacquard-Stühlen. Mit 770 g/lfm eine gewichtige und wertvolle Qualität, die höchste Ansprüche stellt.

Weltweit führende Stoffverleger sind von der technischen Perfektion und der Faszination dieser Musterungen begeistert. Die Strapazierfähigkeit ist durch sorgfältig durchgeführte Tests abgesichert. Farblich wurden avantgardistische Colorits in den Wohnbereich integriert.

Wenn der Möbelstoff-Spezialist in Heerbrugg in seiner Chenille-Technik eigene Wege geht, so umschliesst das nicht nur Qualität, Griff und Farbe, sondern auch den Kunden-Service im Blick auf Exklusiv-Dessins und -Farben. Durch enge Zusammenarbeit werden spezielle Musterungen und individuelle Colorits schon bei relativ kleinen Quantitäten realisiert. Dank der eigenen Garnfärberei und einem hausinternen Designer-Team lassen sich Kunden-Ideen rasch umsetzen. Die Betriebsgrösse lässt eine optimale Flexibilität zu, die heute weltweit geschätzt wird.

Chenille-Qualitäten aus farbiger Polyester-Kette und rohem Baumwollgarn zur Abbindung des Chenille-Garns. Im Schuss Polyacryl-Feinchenille und farbiges Polyestergarn.



JACOB ROHNER AG HEERBRUGG